

Gesamterneuerungswahlen 2013 der Primarschulgemeinde Rickenbach

► Es fehlen noch engagierte Leute! ◀

Momentan sind drei Vakanzen bekannt, nämlich ein Mitglied der Schulbehörde (Resort Finanzen), je ein Mitglied / Ersatzmitglied der Rechnungsprüfungskommission und des Wahlbüros. Wenn Sie Interesse an einer Charge haben, so melden Sie sich doch bitte beim Schulpräsidenten Leo Haas (Tel. 079 / 671 37 50) oder einem anderen Mitglied der Schulbehörde.

Schulinterne Weiterbildung der Lehrpersonen vom 14. November 2012 → schulfrei

Am Mittwoch, 14. November 2012, findet für alle Lehrpersonen der Primarschule Rickenbach ein Schulentwicklungstag statt. Während die Lehrpersonen den ganzen Tag beschäftigt sein werden, haben die Kindergärtler und Schülerinnen und Schüler der Primarschule Rickenbach frei.

Leuchtwesten tragen – Verkehrssicherheit erhöhen

Wer auf der Strasse sichtbar ist, der ist auch sicherer unterwegs. Die vor vier Jahren durch „Verkehrssicherheit Thurgau“ gestartete Aktion wird auch dieses Jahr fortgeführt. Die Thurgauer Schülerinnen und Schüler werden wiederum mit kostenlosen Leuchtwesten ausgestattet und in Verbindung mit einem Wettbewerb zusätzlich zum Tragen der Weste animiert.

Die Unfallzahlen konnten dank Leuchtwesten deutlich gesenkt werden.

Unter den Thurgauer Schulkindern werden wiederum 50 iPods verlost.

Dauer des Wettbewerbes:

- Oktober 2012 bis 31. März 2013

Verlosung der 50 iPods:

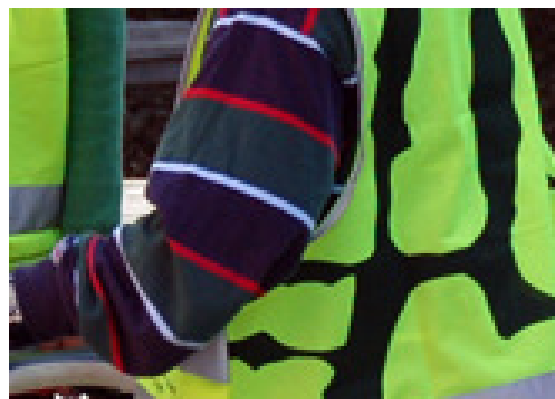
- im April 2013

Die Kantonspolizei wird bei regelmässigen polizeilichen Aktionen die Wettbewerb-Talons einziehen und die Kinder motivieren, die Leuchtwesten weiterhin zu tragen.

Die Primarschule Rickenbach wird sich auch in diesem Jahr an der Leuchtwesten-Aktion beteiligen. Nach den Herbstferien – wenn die Tage wieder kürzer werden – helfen die Leuchtwesten mit, die Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg besser zu erkennen.



Vom 22. Okt. 2012 bis 28. März 2013 erklärt die Schulleitung der Primarschule Rickenbach das Tragen der Sicherheitswesten für alle Schulkinder ab der 2. Klasse als obligatorisch (Kindergärtler und 1. Klässler tragen den Leuchtstreifen).



Das diesjährige Leuchtwesten-Sujet ist der Feuersalamander. Der Thurgauer Künstler Max Bottini hat die Leuchtwesten von „Verkehrssicherheit Thurgau“ für die Schüler-Aktion 2012/13 neu gestaltet. Max Bottini lässt sich von der Natur inspirieren, wo verschiedene Tierarten raffinierte Strategien entwickelt haben, um sich vor Feinden zu schützen. Eine der erstaunlichsten Massnahmen sind die Warn- und Schreckfarben, bei der sich die Tiere mit schrillen Farben und skurrilen Mustern vor Angriffen schützen. Das hat Max Bottini angeregt, dieses Prinzip auch für die Gestaltung der Leuchtwesten zu übernehmen.

Die 2. Klässler werden eine neue Weste mit dem Feuersalamander-Motiv erhalten.

Die älteren Schülerinnen und Schüler sind bereits im Besitz einer Leuchtweste. Sollte sie jedoch unauffindbar sein, könnte eine neue Weste gegen Bezahlung von Fr. 5.00 bei der Klassenlehrperson bezogen werden. Zuzüger erhalten die Leuchtweste gratis.

Bitte unterstützen Sie diese Aktion. Danke!

(Schulleitung der Primarschule Rickenbach)

Laternen- und Räbeliechtliumzug

Am Montag, 12. November 2012 findet um 18.30 Uhr der traditionelle Räbeliechtliumzug des Kindergartens und der Unterstufe der Primarschule Rickenbach statt.



Die Besammlung der Schülerinnen und Schüler ist um 18.15 Uhr beim Thurlindenschulhaus.

Umzugsroute bis zum Singhalt:

Schulhaus – Schulweg – Breitstrasse – Oberdorfstrasse – Haldenstrasse – Hochbühlstrasse – Rainstrasse – Bachwiese

Erster Singhalt:

Bachwiese

Umzugsroute ab Singhalt zurück:

Bachwiese – Oberdorfstrasse – Toggenburgerstrasse – Hintergasse – Kirchstrasse – Schulhaus

Zweiter Singhalt:

Schulhaus

Alle Schüler marschieren gemeinsam auf derselben Route. Der Umzug wird wiederum durch die Wiler Jungtambouren angeführt. Unterwegs findet nur ein Singhalt (Bachwiese) statt.

Auf dem Schulhausplatz wird den wartenden Eltern ab 19.00 Uhr die Zeit bis zum Eintreffen des Umzuges musikalisch durch ein Ensemble mit Jungbläsern des Musikvereins Harmonie Rickenbach unter der Leitung von Yvonne Niedermann verkürzt.

Um ca. 19.30 Uhr findet auf dem Schulhausplatz der gemeinsame musikalische Abschluss statt. Danach gibt es heissen Punsch und Wienerli für die Kinder.

Das Lehrerteam und die Schulbehörde freuen sich über viele Zuschauer entlang der Umzugsroute und auf dem Schulhausplatz. Wie jedes Jahr wäre es schön, wenn die Eltern und DorfbewohnerInnen nicht mit dem Umzug mitgehen, sondern diesen vom Strassenrand aus verfolgen würden. Die Lichterpracht kommt so viel besser zur Geltung. Wer unbedingt mit dem Umzug mitgehen möchte, soll dies bitte am Schluss des Umzuges mit einem genügend grossen Abstand zum Umzug tun. Es wäre auch schön, wenn während dem Umzug die Lichter in den Wohnungen und Treppenhäusern entlang der Umzugsroute gelöscht wären. Besten Dank im Voraus für das Verständnis dafür.

(Lehrerteam des Kindergartens und der Unterstufe der Primarschule Rickenbach)

Verkehrserziehung im Kindergarten

Die Kindergärtnerinnen Frau Carmelina della Corte und Frau Renata Merkli erteilen im Kindergarten Verkehrsunterricht.

Im Kindergarten Rot und Grün haben sich alle Kinder gut eingelebt. Der Kindergartenweg ist natürlich eine grosse Herausforderung für die neuen Kindergartenkinder. Deshalb werden die Kinder am Anfang oft durch ihre Eltern unterstützt und begleitet. Die Eltern können die Kinder so auf die Gefahren auf dem Schulweg hinweisen. Das Ziel ist aber ganz klar, dass die Kinder diesen Weg alleine bewältigen können.



Dazu werden sie im Kindergarten im Thema Verkehrserziehung unterrichtet. Die Kinder lernen, wie sie auf dem Trottoir laufen und wie sie die Strasse überqueren müssen, was am Lichtsignal zu machen ist und vieles mehr. Die Kindergärtnerinnen bringen dies spielerisch, mit Versen und Liedern in den Kindergarten ein.

Besuch des Polizisten im Kindergarten



Die Kindergärten werden in der Verkehrserziehung durch die Kantonspolizei unter-

stützt. Jedes Jahr kommt auch ein Polizist vorbei. Dieser erklärte den Kindern und Eltern der neuen Kindergartenkinder sehr anschaulich die wichtigsten Verhaltensregeln als Fussgänger im Verkehr. Nach der Theorie kam der praktische Unterricht.



Die Kinder mussten zu zweit über den Fussgängerstreifen laufen. Natürlich machte der Polizist einen mächtigen Eindruck auf die Kinder. Die Kinder wissen nun genau, wie sie sich auf dem Schulweg zu verhalten haben. Es gilt nun nur noch Sicherheit und Übung zu gewinnen. Die Kindergartenkinder, die Eltern und auch die Kindergärtnerinnen sind natürlich allen Autofahrern sehr dankbar, wenn auch sie sich im Verkehr korrekt verhalten und den Kindern so helfen, alleine und sicher ihren Weg zu gehen.

(von Renata Merkli)

„Walk to school“

Wieder hat ein neues Schuljahr begonnen und die neuen Kindergärtler lernen, ihren Weg in den Kindergarten zu gehen. Anfänglich werden sie noch von den Eltern begleitet, damit ihnen die Gefahren aufgezeigt werden können. Mit der Zeit sollten sie aber den Kindergartenweg alleine zurücklegen. Den Kindergartenlehrpersonen ist wichtig, dass der Schulweg zu Fuss gemacht wird. Die Kinder lernen und erleben so einiges auf dem Fussweg.

Der Kindergarten „Grün“ beteiligt sich am Projekt „Walk to school“. Während zwei Wochen versucht die Klasse mit der Kindergärtnerin Renata Merkli, möglichst viele Schritte zu machen. Zusätzlich darf die Klasse zwei

Projekte durchführen, bei denen sie sich möglichst viel bewegt. Mit Fotos und einem Film werden die Projekte dokumentiert und die Schrittzahl der Klasse gezählt. Am Schluss wird alles an die Projektleitung eingesandt. Diese Aktionswochen sind mit einem Wettbewerb verbunden. Zu gewinnen gibt es SBB Rail Away Gutscheine für die ganze Klasse. Natürlich möchte der Kindergarten Grün etwas gewinnen, aber mitmachen und sich bewegen steht an erster Stelle.



Schliesslich macht der Kindergarten immer noch am Projekt Purzelbaum vom Kanton Thurgau mit und setzt sich für einen bewegten Kindergarten mit gesunder Ernährung ein. Für jeden Tag, den das Kind zu Fuss zurücklegt, bekommt es einen Klebepunkt als Belohnung.

Jedes Kind kann noch zusätzlich am Zeichnungswettbewerb über den eigenen Schulweg teilnehmen und so vielleicht etwas für sich selbst gewinnen.

Die Kinder und die Kindergärtnerin freuen sich, an diesem Projekt mitmachen zu dürfen und tragen stolz die Schrittzähler. Wirklich erstaunlich, wie viele Schritte man jeden Tag macht!

(von Renata Merkli)

**Neue Kurse ab Oktober 2012:
Weihnachtschor und Musigzwärgli**



Ab dem 25.10.12 bietet die Musik & Kulturschule einen speziellen Weihnachtschor für Jugendliche und Erwachsene an. An acht Donnerstag – Abenden werden die Proben im Schulhaus Silberweide in Sirnach von 20.00 – 21.30 Uhr unter der Leitung von Sandra Fässler stattfinden. Gesungen werden modernere aber harmonische Lieder von J. Rutter, S. Deford, M. Smith und anderen Komponisten. Natürlich wird zum Abschluss ein schönes Konzert stattfinden. Der Kurs kostet Fr. 85.00.

Die Musigzwärglikurse sind für Kinder von 1½- 3 Jahren (in Begleitung eines Elternteils) gedacht. Auf Grund der grossen Nachfrage bei den vergangenen Musigzwärglikursen bietet die MKS-HTG ab Oktober 2012 einen neuen Kurs an. Der neue Kurs (10x) findet am Samstagmorgen von 09.30 – 10.20 Uhr im Tanzraum des Schulhauses Silberweide in Sirnach wiederum unter der Leitung von Nicole Stobrawe statt. Dieser Kurs kostet Fr. 120.00.

Weitere Informationen sowie entsprechende Anmeldeformulare finden Sie auf der Homepage der Musik & Kulturschule unter www.mshtg.ch.

Jugend und Sport Ausdaueranlass Leichtathletik

Am Mittwoch, 26.09.2012 trafen sich am Nachmittag 72 sportbegeisterte Kinder von der 3. – 6. Klasse zu einem Leichtathletik Ausdaueranlass. Bei bestem Wetter massen sich die Schüler in den Disziplinen Weitsprung, 60m Lauf, 1'000m Ausdauerlauf und Weitwurf.

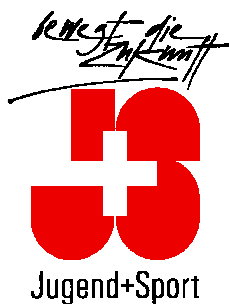
Die strahlenden Sieger in den einzelnen Jahrgängen waren schlussendlich:

Mädchen:

Rutaj A.	30,9 Pte
Julia S.	31,5 Pte
Ines F.	31,2 Pte
Nathalie H.	35,6 Pte

Knaben:

Samuel S.	34,2 Pte
Joël B.	35,4 Pte
Ralph L.	31,9 Pte
Roman A.	32,6 Pte



Der Anlass wurde von der 5. und 6. Klasse von Frau Dörig und Herrn Gyr organisiert. Pro gestartetem Kind zahlte das Jugend und Sportamt einen Geldbetrag von Fr. 5.00 in die Klassenkasse. Mit diesem Erlös wird ein Teil der Kosten des Tell Musicals gedeckt, das die 5. und 6. Klässler im August besuchen durften.

(von Guido Gyr)

Primarschulbehörde Rickenbach